

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 71 (1953)
Heft: 48

Nachruf: Simon, Wilhelm B.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zu $\frac{1}{4}'' = 6,7$ mm Dicke) aufgebracht werden, wodurch sich beträchtliche Materialersparnisse erzielen lassen. Die Fertigungsgeräte werden entweder mit elektrischem Antrieb ($1\frac{1}{4}$ PS Einphasenmotor für 50 Hz und die üblichen Spannungen) oder mit Benzinmotor ($3\frac{1}{2}$ PS mit Brennstoffvorrat für 8 Stunden) geliefert.

Die Stahlbau-Tagung in Zürich vom 7. November war von einem Erfolg gekrönt, der die Erwartungen noch weit übertraf. Mehr als 500 Hörer, davon viele aus dem Ausland, folgten den Vorlesungen im Auditorium maximum der ETH, die ausnahmslos sehr gut waren. Gerade die grossen Unterschiede im Temperament der Redner verschafften den Zuhörern jene Abwechslung, die das Aufnehmen von so viel relativ gleichartigem Stoff an einem Tage sehr erleichterte. Den Rednern, deren Reihe in Nr. 44, S. 656, aufgeführt ist, sei auch hier herzlich gedankt; ebenso dem Veranstalter, als dessen Vertreter genannt seien: Dipl. Ing. J. Zwahlen, Lausanne, Präsident des VSB, Ing. Dr. C. F. Kollbrunner, Präsident der TKVSB, und Ing. Dr. M. Baeschlin, Geschäftsführer des VSB. Die Vorträge sind demnächst gedruckt zu beziehen beim Verband Schweiz. Brückenbau- und Stahlhochbau-Unternehmungen, Arbenzstr. 9, in Zürich, Tel. (051) 34 68 41.

Vereinfachtes Verfahren zur Bestimmung des Tageslichtfaktors. Leider enthält die Berichtigung auf S. 698 letzter Nummer nochmals einen Fehler, für den wir den Autor um Entschuldigung bitten. Der letzte Satz lautet richtig: «Hierbei beträgt der vom Rohraufsatz umfasste Raumwinkel $\pi/100$ »...

Persönliches. Am 30. Nov. feiert Prof. Dr. *Franz Gebauer* in Wien seinen 75. Geburtstag. Der Jubilar ist als Mitarbeiter Melans (in der Schweiz insbesondere beim Pont du Chauderon in Lausanne) bekannt, sowie durch seine Veröffentlichungen über n-freie Berechnungsweisen des Eisenbetons.

NEKROLOGE

† **Archibald A. Crawford**, Masch.-Ing. G. E. P., von Edinburgh, geb. am 31. Aug. 1863, Eidg. Polytechnikum 1881 bis 1885, ist am 6. Dez. 1952 in Bombay gestorben. Bis in sein hohes Alter ist er, hauptamtlich seit 1892 als Managing Engineer der Bombay Electric Co. tätig, frisch und froh geblieben; wir erinnern hier nur an die Ode, die er 1948 der G. E. P. gewidmet hat (SBZ 1952, S. 492).

† **Wilhelm B. Simon**, El.-Ing. G. E. P., von Ragaz, geb. am 10. Mai 1896, ETH 1917 bis 1921, Inhaber eines Ingenieurbureau in Zürich-Höngg, ist am 14. November nach längerer Krankheit gestorben. Er war von 1924 bis 1948 in der Firma Trüb, Täuber & Co. meistens im Verkauf tätig, um 1949 ein eigenes Bureau zu gründen, das sich hauptsächlich der Generalvertretung der Firma WEKA AG. in Wetzikon, Elektrische Messinstrumente und Laboratoriums-Messgeräte, widmete.

WETTBEWERBE

Kantonalbankgebäude in Sitten. Teilnahmeberechtigt waren alle im Kanton Wallis niedergelassenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: Prof. W. Dunkel, Arch. Ch. Thévenaz, Arch. A. Lozeron, Kantonsbaumeister K. Schmid, Arch. P. Lanzrein. Ergebnis:

1. Preis (4200 Fr.) Raymond Zurbriggen, Sitten
2. Preis (4000 Fr.) André Perraudin, Sitten
3. Preis (3800 Fr.) Jean Suter, Sitten
4. Preis (2200 Fr.) M. und D. Burgener, Siders, Mitarbeiter I. Stülz
5. Preis (2000 Fr.) André Bornet, Nendaz
6. Preis (1800 Fr.) Grünwald & Besmer, Brig.

Gemäss Empfehlung des Preisgerichts wurde unter den drei höchstklassierten Preisträgern ein zweiter Wettbewerb durchgeführt. Das gleiche Preisgericht beurteilte die dabei eingereichten Arbeiten und empfahl der Bauherrschaft, die drei Firmen mit der Ausarbeitung eines gemeinsamen Projektes zu beauftragen. Das «Bulletin Technique de la Suisse Romande» vom 14. Nov. zeigt die Entwürfe der drei Verfasser in beiden Wettbewerben.

Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten im Feldli, St. Gallen. Teilnahmeberechtigt sind die in St. Gallen heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1953 niedergelas-

senen Architekten. Unselbständig Erwerbende können ebenfalls mit Bewilligung des Arbeitgebers teilnehmen, wenn dieser auf die Teilnahme verzichtet. Fachleute im Preisgericht sind W. M. Moser, Zürich, C. D. Furrer, Zürich, H. Guggenbühl, Stadtbaumeister, St. Gallen und P. Biegger, Stadtbaumeister-Stellvertreter, St. Gallen, als Ersatzmann. Zu studieren sind: ein Schulhaus mit zwölf Klassenzimmern und Nebenräumen, Turnhalle mit Garderoben, Turn-, Spiel- und Pausenplätze und Kindergarten. Abzugeben sind: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Modell 1:500, kubische Berechnung und Erläuterungsbericht. Zur Prämierung von 5 bis 6 Entwürfen stehen 14 000 Fr. zur Verfügung. Für allfällige Ankäufe sind 2000 Fr. ausgesetzt. Abgabetermin: 1. März 1954. Anfragetermin: 1. Dezember 1953. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von 30 Fr. im Plan- und Zeichenzimmer der Bauverwaltung (Amtshaus, Neugasse 1, Zimmer Nr. 85) bezogen werden.

BUCHBESPRECHUNGEN

Neuerscheinungen:

Earth pressure calculation. By J. B. Hansen. 271 p. with 83 fig. and tables. Copenhagen 1953. The Danish Technical Press. Price \$ 4.30.

Stahl- und Temperguss. Von E. Kothny. Heft 24 der Werkstattdbücher. 3. Auflage. 70 S. mit 37 Abb. Berlin 1953, Springer-Verlag. Preis kart. DM 3.60.

Einwandfreier Formguss. Von E. Kothny. Heft 30 der Werkstattdbücher. 3. Auflage. 64 S. mit 79 Abb. Berlin 1953, Springer-Verlag. Preis kart. DM 3.60.

Fachkunde für Maurer. Von A. Kohl und K. Bastian. Teil I: Einfache Maurerarbeiten. 7. Auflage. 132 S. mit 257 Abb. Teil II: Maurerarbeiten an einem Kleinhaus. 6. Auflage. 156 S. mit 374 Abb. Stuttgart 1953, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis kart. Teil I DM 4.60, Teil II DM 5.40.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG

Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

Papiertagung

Samstag, 5. Dezember, im Auditorium I der ETH, Zürich

- 10.15 Prof. Dr. Ing. *Walter Brecht*, Technische Hochschule Darmstadt: «Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiete der Halbstoff- und Papierprüfung». Anschliessend Diskussion.
- 12.30 Mittagessen im Restaurant zum Königstuhl.
- 14.15 Direktor *Gösta Carlsson*, Grafiska Forskningslaboratoriet, Stockholm, Schweden: «Anforderungen an Druckpapier im Lichte neuerer Forschungsarbeiten». Anschliessend: Orientierung über Organisation und Aufgaben der UGRA (Verein zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen im graphischen Gewerbe) durch deren Präsidenten, Direktor *E. Fischer*.

VORTRAGSKALENDER

28. Nov. (heute Samstag). ETH Zürich. 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes Einführungsvorlesung von Prof. Dr. A. Kurth: «Forschungs- und Lehrziele auf dem Gebiete der Forsteinrichtung».
30. Nov. (Montag). SNG Zürich. 20.15 h im Physikgebäude der ETH, Auditorium 22 c, Eingang Gloriastrasse 35. Prof. Dr. R. Sängler, Zürich: «Die Beeinflussung der Niederschläge und die Bekämpfung des Hagels».
30. Nov. (Montag). Technische Gesellschaft Zürich. 20.00 h im Zunfthaus Saffran. Dr. H. Meyer, ehemaliger Chefgeologe der B. P. M. (Shell): «Moderne Erdgas- und Erdöl-Exploration und deren Aussichten in der Schweiz».
3. Dez. (Donnerstag). Universität Zürich, Aula - Vortrag 18.15 h. Prof. Dr. B. van der Waerden: «Will die Wissenschaft das Naturgeschehen erklären oder nur beschreiben?»
4. Dez. (Freitag). ETH Zürich, Institut für angewandte Mathematik. 20.15 h im Hörsaal 4 b. Prof. Dr. G. Pólya: «Minimalprinzipien in der Behandlung physikalisch-technischer Aufgaben».
4. Dez. (Freitag). S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Arch. *Alfred Roth*, Zürich: «Proportion und Harmonie in der modernen Baukunst».